

Inhalt

Europa dezentrieren: Programm und Perspektiven einer Anthropologie reflexiver Europäisierung	7
<i>Jens Adam, Manuela Bojadžijev, Michi Knecht, Paweł Lewicki, Nurhak Polat, Regina Römhild und Rika Spiekermann</i>	
Das Verborgene entdecken: Zur Geschichte und Methodologie des Verflechtungsansatzes	35
<i>Shalini Randeria im Gespräch mit Jens Adam und Regina Römhild</i>	
Die doppelte Lücke: Postkoloniale ethnologische Perspektiven auf die Gegenwart Europas	67
<i>Regina Römhild und Michi Knecht</i>	
Den Islam rezentrieren, Europa dezentrieren	81
<i>Nilüfer Göle</i>	
Postkolonialismus: Leben mit dem Gespenst Europas	101
<i>Vassos Argyrou</i>	
Unterwegs zu dekolonialen Zukünften: Vom westlichen Uni-versalismus zu dekolonialen Pluri-versalismen	119
<i>Ramón Grosfoguel</i>	
Mediterrane Hafenstädte: Kosmopolitismus neu denken	143
<i>Henk Driessen</i>	
Die Debatte um die Weißen Türken: Ein Klassen- und Kulturkampf..	165
<i>Tanıl Bora</i>	
Die Heuchelei des europäischen Moralismus: Griechenland und die Politik kultureller Aggression	195
<i>Michael Herzfeld</i>	

Die Krise Europas im Kontext der Kosmopolitisierung	223
<i>Ulrich Beck</i>	
Die Eurokrise: Eine Episode in der Weltgeschichte des Geldes	239
<i>Keith Hart</i>	
Decentering Climate Change: Aushandlungen um Klimawandel und Migration in Europa und Ozeanien	275
<i>Silja Klepp und Johannes Herbeck</i>	
Auf dem Weg zu einem globalen sozialen Imaginären? Der Klimawandel und das Ende einer Ära in den Sozialwissenschaften	315
<i>Kirsten Hastrup</i>	
Autorinnen und Autoren	339
Nachweise	341